

1 Jahr gemeinsam . stärker

Vollversammlung: Mitglieder genehmigten die 1. Bilanz der Raiffeisenkasse Untervinschgau

Ein historisches Ereignis, nicht nur für die Mitglieder der neuen Raiffeisenkasse Untervinschgau, sondern auch für die anwesenden Mitarbeiter. Nach der Fusion am 1. Januar 2018 wurde am 24. April 2019 die 1. Bilanz der Raiffeisenkasse Untervinschgau von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

Durch den Zusammenschluss der drei Raiffeisenkassen sollte an Stärke gewonnen werden, das gemeinsame Ganze sollte dabei von Beginn an im Vordergrund stehen, so Wolfram Gapp, Obmann der Raiffeisenkasse Untervinschgau. Im Sinne dessen konnte der Obmann über das erfolgreiche erste Geschäftsjahr der neuen Raiffeisenkasse und die wirtschaftlichen Entwicklungen berichten. In diesem ersten Jahr tätigte die Raiffeisenkasse eine Vielzahl an Investitionen, angefangen bei den Investitionen in den einzelnen Geschäftsstellen bis hin zum Austausch der Bankomaten im Tätigkeitsgebiet. Weiters unterstrich Obmann Gapp die Wichtigkeit des Mitgliedes für die Raiffeisenkasse und verweist auf die Vielzahl der realisierten Mitgliederveranstaltungen im letzten Jahr. „Aufgrund der durchwegs positiven Rückmeldungen werden diese Mitglieder-Veranstaltungen auch in den kommenden Jahren wieder durchgeführt“, so Obmann Gapp.

Im ersten Geschäftsjahr der Raiffeisenkasse Untervinschgau konnte die Bilanzsumme um rund 23 Millionen Euro gesteigert werden, was ein Plus von 6,3% zum Vorjahr darstellt. Die direkten Kundenausleihungen stiegen um rund 5,9%, ebenso stiegen die Kundeneinlagen um 4,9%, was ein gesundes Wachstum für die Raiffeisenkasse ist.

„Wir sind keine Bank ... wir sind eine Raiffeisenkasse“, so Direktor Dr. Manfred Leimgruber. Im Sinne dessen hat die Raiffeisenkasse Untervinschgau im letzten Geschäftsjahr eine Sozialbilanz (Investitionen, Gehälter, Steuern, Beiträge, Sponsoring, Spenden usw.) von über 5 Millionen Euro für das Marktgebiet im unteren Vinschgau vorzuweisen. Weiters informierte der Direktor über die anstehenden Vorhaben, um die finanziellen Bedürfnisse der Kunden noch besser bedienen zu können. Ein wesentlicher Punkt dabei ist die Neugestaltung der Schalter- und Beratungszeiten und der Ausbau der qualifizierten



Der vollbesetzte Raiffeisensaal.



Die geehrten Mitglieder der Raiffeisenkasse Untervinschgau.

Beratung auf Termin, bei gleichzeitigem Erhalt der Geschäftsstellen. Das Motto für die Mitarbeiter der Raiffeisenkasse Untervinschgau lautet dabei: „Mir sein do, wenn du ins brauchsch.“ Nachdem die Tagesordnungspunkte abgehakt waren, wurde eine Vielzahl an Mitgliedern noch für die langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Neben Obmann Wolfram Gapp und Direktor Dr. Manfred Leimgruber hielt das Mitglied und Landeshauptmann-Stellvertreter Arnold Schuler ebenfalls eine kurze Ansprache über das Genossenschaftswesen und die Zukunft in Südtirol. (Manfred Leimgruber)



Das geehrte Mitglied und ehemalige Dekan der Pfarrgemeinde Naturns, Georg Peer.